



Geräteschutzsicherungen
G-Schmelzeinsätze 250 V
 träge, kleines Ausschaltvermögen
 Technische Bedingungen

TGL
 0-41 571/03
 Gruppe 136 634

Предохранители для защиты приборов; G-плавкие вставки 250 V; инерционные, технические условия
 Fuses for Appliance Protection; G-Fuse Links 250 V; Slow Break, Technical Specification

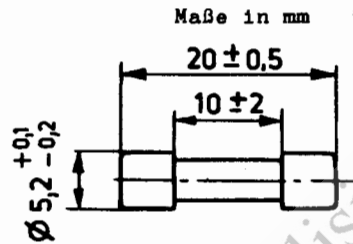
Deskriptoren: Geräteschutzsicherung; G-Schmelzeinsatz

Umfang 2 Seiten

Verantwortlich/bestätigt: 29.7.1988, Kombinat VEB Keramische Werke Hermsdorf, Hermsdorf

Verbindlich ab 1.5.1989

Im vorliegenden Standard sind ST RGW 1812-79 und ST RGW 1813-79 übernommen worden.
 Weitere Informationen siehe Abschnitt "Hinweise".



VEB Komplexe Vorbereitung
 Karl-Marx-Stadt
 im VE Wohnungsbaukombinat
 „Wilhelm Pieck“ Karl-Marx-Stadt
 8010, Karl-Marx-Stadt
 Karl-Marx-Allee 8
 PEF 414

Bezeichnung eines G-Schmelzeinsatzes träge (T) für 125 mA Nennstrom:

G-Schmelzeinsatz T 125 TGL 0-41 571/03

Spannungsabfall und Zeit-Strom-Charakteristik

Nennstrom I_n	Spannungs- abfall mV max.	Schmelzzeit bei					
		$2,1 I_n$ max.	$2,75 I_n$ min.	$4 I_n$ max.	$4 I_n$ min.	$10 I_n$ max.	$10 I_n$ min.
32 mA	5000						
40 mA	4000						
50 mA	3500						
63 mA	3000						
80 mA	3000						
100 mA	2500						
125 mA	2000						
160 mA	1900						
200 mA	1500						
250 mA	1300						
315 mA	1100						
400 mA	1000						
500 mA	900						
630 mA	300						
800 mA	250						
1 A	150						
1,25 A	150						
1,6 A	150						
2 A	150						
2,5 A	120						
3,15 A	100						
4 A	110						
5 A	100						
6,3 A	100						

Nennausschaltvermögen: 35 A bei 250 V, 50 Hz, $\cos \varphi = 1$

Ausführung: Der G-Schmelzeinsatz muß durchsichtig sein. Stromführende Teile (außer Schmelzleiter): Nickelüberzug mit einer Schichtdicke $\approx 5 \mu\text{m}$

Lebensdauerprüfung: Prüfung erfolgt nach TGL 19 485/01
100 Zyklen mit 1,2fachem Nennstrom; anschließend 1 h mit 1,5fachem Nennstrom

Temperaturprüfung: Prüfung bei $(70 \pm 2) ^\circ\text{C}$
Der G-Schmelzeinsatz muß einer einstündigen Belastung mit dem 1,1fachen Nennstrom standhalten.
Diese Prüfung gilt nur für Typen größer 400 mA Nennstrom.

Typprüfung: Allgemeine Prüfung nach TGL 19 485/01
abweichend davon:
Prüfung auf Fest Sitz der Kontaktkappen nach TGL 19 485/01,
Bauart ohne vorhergehende 24stündige Wasserlagerung bei Einsatz eines Kittes auf Basis Wasserglas und Füllstoff, stattdessen Beanspruchung
4 Tage nach TGL 9206/01 (Beanspruchung Ca);
Anfangs- und Endstabilisierungsbedingungen nach TGL 19 485/01
Dauer: 2 Stunden

Mindesteinsatzklasse -10/+40/25/85//11011 nach TGL 43 007/13, andere Einsatzklassen nach Vereinbarung.

Im Temperaturbereich von $15 ^\circ\text{C}$ bis $35 ^\circ\text{C}$ sind die Schmelzzeiten bei $2,1 I_n$; $2,75 I_n$; $4 I_n$ und $10 I_n$ nach Tabelle einzuhalten. Außerhalb dieses Temperaturbereiches sind Verschiebungen der Kennlinie zulässig.

Kennzeichnung: nach TGL 19 485/01

Lieferung: 100 Stück/ Beutel oder
1000 Stück/ Schachtel

Hinweise

Ersatz für TGL 0-41 571/03 Ausg. 4.80

Änderungen: Sortiment und technische Kennwerte überarbeitet; Lebensdauer-, Temperatur- und Typprüfung, Kennzeichnung und Lieferung aufgenommen; redaktionell überarbeitet.

Der ST RGW 1812-79 ist für die vertragsrechtlichen Beziehungen zur ökonomischen und wissenschaftlich-technischen internationalen Zusammenarbeit verbindlich ab 1.1.1984

Der ST RGW 1813-79 ist für die vertragsrechtlichen Beziehungen zur ökonomischen und wissenschaftlich-technischen internationalen Zusammenarbeit verbindlich ab 1.1.1981

Der vorliegende Standard stimmt mit ST RGW 1812-79 und ST RGW 1813-79 inhaltlich überein.
Gegenüber ST RGW 1812-79 wurden nicht aufgenommen:

Schmelzeinsätze mit der Kurzbezeichnung 6,3 x 32

Gegenüber ST RGW 1813-79 wurden nicht aufgenommen:

Nennströme 0,001 bis 0,025 A sowie 8,0 und 10 A

Im vorliegenden Standard ist auf folgende Standards Bezug genommen:
TGL 9206/01; TGL 19 485/01; TGL 43 007/13

Kontaktfedern für offene G-Schmelzeinsatzhalter

siehe TGL 200-3623

Geräteschutzsicherungen; G-Schmelzeinsätze 250 V; flink, kleines Ausschaltvermögen, Technische Bedingungen

siehe TGL 0-41 571/01

Geräteschutzsicherungen; G-Schmelzeinsätze 250 V; flink, großes Ausschaltvermögen, Technische Bedingungen

siehe TGL 0-41 571/04